

[43225.] Für einen jungen Ausländer von angenehmer Persönlichkeit, mit guten Kenntnissen in der deutschen, englischen und französischen Sprache versehen, suche ich in einer größeren Verlags- oder Sortimentsbuchhandlung eine Stellung als Volontär. Angebote erbitte unter H. G.

Leipzig, 10. September 1881.

L. O. Weigel.

[43226.] Zur Erlernung des Buchhandels sucht ein genügend vorgebildeter junger Mann, der ca. 2 Jahre in einem Fabrikgeschäft lernte, eine Volontärstelle in einer Verlagsbuchhandlung.

Erwünscht sind Kost und Wohnung im Hause des Prinzipals gegen Entschädigung.

Gefällige Offerten befördert die Buchhandlung von Carl Burow in Gera.

[43227.] Ein junger Mann, d. d. Gymnasialprima absolv., auch der poln. Sprache u. der Buchf. mächtig, wünscht als Volontär in eine größere Buchhandl. einzutreten. Gef. Offerten unter H. P. durch die Exped. d. Bl.

[43228.] Gesucht wird für einen jungen Mann aus guter Familie eine Stelle als Lehrling in einer guten Buchhandlung, in der dem Lernenden Gelegenheit zu tüchtiger Ausbildung gegeben wird. Offerten unter Chiffre P. Z. 20. gefälligst an die Exped. d. Bl. zu richten.

## Vermischte Anzeigen.

### [43229.] Inserate

finden im

#### „Literarischen Merkur“

die wirksamste Verbreitung.

Preis der gespalteten Petit-Zeile 60  $\mathcal{A}$ , mit 10% Rabatt gegen baar.

Den geehrten Verlagshandlungen, welche meinem Vorschlag bezügl. der Vergütung des Abdrucks der Titel ihrer Novitäten in der „Bibliographie“ des „Literarischen Merkur“ zugestimmt haben, gewähre ich von jetzt ab bei Inseraten

volle 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt,  
berechne also auch hierbei die Zeile  
mit nur 40  $\mathcal{A}$ !

Hochachtungsvoll

Berlin.

Franz Neugebauer.

General-Dépôt

des

k. k. militär-geogr. Institutes  
in Wien.

[43230.]

Da wir sämtliche vom k. k. militär-geogr. Institut herausgegebenen Kartenwerke in grosser Anzahl auf Lager halten, so sind wir jederzeit im Stande, auch bedeutendere Bestellungen umgehend zu erledigen.

Bezüglich der Ueberlassung eines Commissionslagers verweisen wir auf unser Inserat in der Buchhändler-Correspondenz vom 28. Mai und im Börsenblatt vom 1. Juni.

Bezugsbedingungen: 20% gegen baar!  
Wien I, Graben 31, Juli 1881.

R. Lechner's k. k. Univ.-Buchhandlung.  
(Nicht zu verwechseln mit R. Lechner's Verlag.)

[43231.] Als wirksames Insertionsorgan einschläglichen Verlags empfehle ich den demnächst bei mir allwöchentlich erscheinenden

## Central-Anzeiger

für das

### Volksschulwesen.

Herausgeber Dr. W. Werther.

Inserate die Petitzeile 30  $\mathcal{A}$ .

Die Probenummer wurde vor einigen Tagen in 20,000 Exemplaren an Lehrer und Behörden direct unter Kreuzband gesandt.

Um einem jeden Lehrer den „Central-Anzeiger“ zugänglich zu machen, ist der Abonnementspreis so niedrig wie nur möglich gestellt; derselbe beträgt vierteljährlich 75  $\mathcal{A}$ .

Die erste Nummer gelangt am 6. October c. zur Ausgabe und da für literarische Anzeigen nur ein beschränkter Raum bestimmt ist, empfiehlt es sich, Inserate baldgef. einzusenden.

Beilage-Gebühr nach Uebereinkunft.

Hochachtungsvoll

Essen, 1. September 1881.

G. D. Bädeler.

[43232.]

Hamburg, August 1881.

P. P.

Der beste Beweis für die Gediegenheit der Bearbeitung und die geschäftliche Brauchbarkeit des vom Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein herausgegebenen

## Weihnachts-Katalogs

liegt in der von Jahr zu Jahr steigenden Auflage (im letzten Jahre 33,000 Exemplare).

Deshalb erlauben wir uns, den Herren Collegen diesen Katalog zur Benutzung und Vertheilung an die Kundschaft bestens zu empfehlen, da derselbe auch an Nichtvereinsmitglieder abgegeben wird, und zwar zu folgenden Bezugsbedingungen: Roh, ohne Umschlag,\*) bei Partien bis zu 200 Exemplare die 100 Exemplare für 7  $\mathcal{M}$ , bei grösseren Partien über 300 Exemplare die 100 Exemplare für 6  $\mathcal{M}$ . Geheftet, mit Firma, bei Partien bis zu 200 Exemplaren die 100 Exemplare für 11  $\mathcal{M}$ , bei grösseren Partien über 300 Exemplare die 100 Exemplare für 10  $\mathcal{M}$ .

Für diejenigen Interessenten, denen der Katalog noch nicht bekannt ist, steht ein Probe-Exemplar auf Verlangen gratis zu Dienst.

Hochachtungsvoll

Hoffmann & Campe  
(Sortiments-Conto).

\*) Die Herren Pontt & v. Döhren, Drucker des Katalogs, sind jedoch gern bereit, die Umschläge mit den für jede Firma wünschenswerthen Abänderungen gegen billige Berechnung herzustellen.

## Müller & Lohse in Dresden

[43233.] empfehlen zur Anfertigung jeder Art Delfarbendruck ihre

### Kunstanstalt für Delfarbendruck.

Dampfbetrieb und Druck mittels Schnellpressen garantiren für die Leistungsfähigkeit. Calculationen sofort.

Halten ferner ihren Verlag von Delfarbendruckbildern zur freundlichen Verwendung empfohlen. Illustr. Katalog gratis.

## Inserate.

[43234.]

Zur Insertion einschläg. Verlags empfehlen:

### Deutsche Dichterhalle,

hrsg. v. G. Edstein.

Pro 3 gesp. Zeile 15  $\mathcal{A}$ ; Beilagen in 8. 5  $\mathcal{M}$ .

### Allgem. Literar. Wochenbericht.

Pro 2 gesp. Zeile 15  $\mathcal{A}$ ,  $\frac{1}{2}$  Seite 9  $\mathcal{M}$ ,

$\frac{1}{1}$  Seite 15  $\mathcal{M}$ ;

Beilagen in 8. 2  $\mathcal{M}$  25  $\mathcal{A}$  pr. 1000 Aufl.

Richard Edstein.

Exp. d. Allg. Literar. Wochenberichts.  
Leipzig.

### Allgem. Buchh.-Gehilfenverband.

[43235.]

Es kommt öfter vor, daß Mitglieder, welche sich 2-3 Termine nicht um die Einlösung ihrer Quittungen gekümmert haben, dem Vorstände Vorwürfe machen, daß die Quittungen nicht eingezogen seien.

Wir bemerken zunächst, daß sämtliche Quittungen einmal den Herren Commissionären präsentirt werden, machen aber wiederholt darauf aufmerksam, daß die Mitgliederbeiträge, cf. §. 4. Regl. A., pränumerando an die Casse einzuzahlen sind.

Wer in der zweiten Woche des Quartalsmonats nicht im Besitz seiner Quittung ist, wolle seinen Beitrag direct mit 25  $\mathcal{A}$  frankirt und unter Angabe der Matrikelnummer an unsern Commissionär, Herrn S. Kessler, per Postanweisung einjenden, da in solchen Fällen anzunehmen ist, daß die Quittung nicht eingelöst wurde.

Im Falle der Unterlassung wolle man sich die Folgen, cf. §. 4. Regl. A. letzter Absatz, selbst zuschreiben.

Correspondenzen mit dem Vorstand werden für die Folge nur auf Buchhändlerwege erledigt; wer directe Antwort vom Vorstand wünscht, wolle seinem Schreiben die nöthigen Briefmarken beilegen.

Wir werden uns im Fall auf diese Bekanntmachung beziehen.

Leipzig 1881.

Der Vorstand:

E. Baldamus. J. Kracht.

H. Koenig. R. Rühlich.

D. Gottwald.

[43236.]

## Inserate

finden die wirksamste Verbreitung  
in

### Alte und Neue Welt.

#### Illustrirtes kathol. Familienblatt.

Preis der dreigespaltenen Petitzeile oder deren Raum 50  $\mathcal{A}$  oder 60 Cts.

Buchhändler-Anzeigen mit 20% Rabatt.

Gebr. K. & N. Benziger in Einsiedeln.

### Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Blätter von je einem ganzen Bogen.

[43237.]

Auflage 8600.

Inserate 25  $\mathcal{A}$ . Reclamen 75  $\mathcal{A}$ .

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.